

Ehemalige Sandabgrabung im Dämmerwald

Schlagwörter: [Abgrabung](#), [Sandgrube](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Schermbeck

Kreis(e): Wesel

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Eine ehemalige Sandabgrabung im Südwesten des Dämmerwaldes (2012).



Die ehemalige Sandabgrabung liegt am südwestlichen Rand des Dämmerwaldes in der heutigen Forstabeilung 331 C, am Weg „Am Fuchsbau“.

Das Biotopkataster (BK-4206-071) vermerkt dazu:

„eine ältere Sandabgrabung (bis zu ca. 2 Meter unter Niveau), die mittlerweile von einem artenreichen Eichenwald eingenommen wird. Die Strauchschicht und Krautschicht sind gut entwickelt. Mehrere kleinere Vertiefungen sind temporär wasserführende Tümpel. Ein etwas größerer Tümpel führt ganzjährig Wasser und weist eine gut entwickelte Gewässervegetation auf“.

(Bernward Selter, Münster, 2013)

Literatur

Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen (Hrsg.) (o.J.):

Schutzwürdige Biotop in Nordrhein-Westfalen. Biotopkataster (BK-4206-071). Recklinghausen.

Online verfügbar: <http://www.naturschutzinformationen-nrw.de/bk/de/karten/bk> , abgerufen am 17.12.2013

Ehemalige Sandabgrabung im Dämmerwald

Schlagwörter: [Abgrabung](#), [Sandgrube](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Koordinate WGS84: 51° 42 24,45 N: 6° 47 0,62 O / 51,70679°N: 6,7835°O

Koordinate UTM: 32.346.853,10 m: 5.730.753,14 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.554.202,86 m: 5.730.570,99 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Ehemalige Sandabgrabung im Dämmerwald“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-82193-20131217-3> (Abgerufen: 8. April 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

